

Campus HD

0312

++++ Kleeblattgrün: St. Patrick's Day im Marstallcafé +++++ Rosarot: Valentinstag beim Studentenwerk Heidelberg +++++ Zitronengelb: Fit in den Frühling mit frischen Früchten +++++



So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz
Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

InfoCafé International – ICI
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)
Gartenstraße 2
Tel: 06221. 54 37 50
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

Internetbasierte Beratung (PBS)
Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung
Di 14.00 - 16.00 Uhr in der PBS
Mi 13.00 - 15.30 Uhr in der PBS
Do 10.00 - 12.00 Uhr in der PBS

Tel: 06221. 54 37 58
E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung
Marstallhof 1, EG, Zi. 004
Di 14.30 - 16.00 Uhr

Kita-Verwaltung

Marion Meurer
Marstallhof 1, EG, Zi. 004
Tel: 06221. 54 34 98
E-Mail: kitav@stw.uni-heidelberg.de
Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG
Tel: 06221. 54 27 06
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel: 06221. 54 54 04
Fax: 06221. 54 35 24
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
Mi 12.30 - 15.30 Uhr
Kurzberatung im ICI, Zentralmensa, INF 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr
Ausführliche BAföG-Beratung im ICI
Mo 8.00 - 16.00 Uhr

Studienkredite

Tel: 06221. 54 37 34
E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

RAUMVERGABE STUDIHAUS & INF

Bianca Fasiello
Tel: 06221. 54 26 57
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

STUDY YOUR BODY



**Preisvorteile
für Studenten**

FIT IN HEIDELBERG

- Mit einer Mitgliedschaft in allen Anlagen trainieren
- Über 1.000 Fitness-, Wellness- und Gesundheitskurse wöchentlich in allen Studios
- Faszinierende Wellnessanlagen mit Saunen, Sanarien, Dampfbädern und Freiluftbereichen



PFITZENMEIER
WELLNESS & FITNESS PARK

www.pfitzenmeier.de

Heidelberg City/Carré ▪ Poststraße 1 - 3 ▪ Telefon: 0 62 21 / 38 93 40
Weitere Wellness & Fitness Parks: Schwetzingen ▪ Ketsch ▪ Leimen ▪ Wiesloch ▪ Mannheim ▪ Viernheim ▪ Neustadt ▪ Speyer



„Liebe Studentinnen und Studenten, allmählich hält der Frühling wieder Einzug in Heidelberg und ich hoffe, dass Sie Ihre Semesterferien in vollen Zügen genießen. Falls sich das Wetter doch noch nicht von seiner Schokoladenseite zeigen sollte, bietet Ihnen das Studentenwerk neben qualifizierten Beratungsleistungen auch eine breite Auswahl von Events, die Ihnen innerhalb unserer Räumlichkeiten die Freizeit versüßen. Egal, ob Sie ein Film-Fan sind oder es sich gerne mit einem Buch aus der Studentenbücherei gemütlich machen – es ist für jeden etwas dabei. So können Sie im April erholt ins Sommersemester starten!“

Ulrike Leiblein
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

Inhalt

02/03_einstieg

So erreichen Sie uns

Editorial | Inhalt | Impressum

04_servicezeit

Der Valentinstag beim Studentenwerk

Iss grün! Eröffnungsfeier des Café Botanik

Hochschulmedien: Mussaf HfJS

05_lesezeit

Das HfJK und das Konfliktbarometer

Filmtipps: Tim und Struppi & Crazy, Stupid, Love.

06/07/08/09_mahlzeit

Fit in den Frühling

Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Mensa for Kids

Der Mensa-Speiseplan für März

Öffnungszeiten

10_auszeit

Campus-Flohmarkt

St. Patrick's Day im Marstallcafé

Brunch am 25. März

11_redezeit

Die Kolumne: DHL – HDL

Die Umfrage: Brief oder E-Mail: Für welche Form würdest du dich entscheiden?

Impressum Campus HD

Ausgabe 03/12, Auflage: 5.000

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studentenwerk-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Annabell Axtmann (ana), Stefanie Bulirsch (stb), Bianca Fasiello (fas), Nora Gottbrath (ngo), Cornelia Gräf (cog), Nadine Hillenbrand (nah), Deborah Kram (kra), Jonas Libnau (jol), Claire Müller (cfm), Anja Riedel (ari), Lisa Maria Voigt (lmv), Jessica Walterscheid (jwa) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studentenwerk Heidelberg (Seiten 3, 4, 5, 10), istockphoto.com (Seiten 5, 10), Nina Malyna – Fotolia.com (Titel), Deborah Kram (kra) (Seite 11), Jonas Libnau (jol) (Seite 11) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

Ein zauberhafter Valentinstag beim Studentenwerk



Achim Track, Abteilungsleiter der Hochschulgastronomie, verschenkt mittags hunderte Fairtrade-Rosen an Studentinnen

Der diesjährige Valentinstag barg für viele Heidelberger Studentinnen eine erfreuliche Überraschung, als sie mittags ahnungslos in der zeughaus-Mensa eintrudelten. Dort erwartete sie nämlich ein besonderer Blumengruß, der ihnen vom Abteilungsleiter der Hochschulgastronomie des Studentenwerks Heidelberg, Achim Track, persönlich überreicht wurde. Die geschmeichelten Empfängerinnen konnten sich dabei doppelt freuen, denn die Rosen waren nicht nur schön und duftig, sondern – im Einklang mit dem Fairtrade-Engagement des Studentenwerks – auch noch fair gehandelt.

Damit aber nicht genug der Liebesdienste: Um 18.45 Uhr erreichte die Romantik ihren Höhepunkt, als die Glücklichen eintrafen, die zuvor die begehrten Tickets für das Bollywood-

Valentinsdinner des Studentenwerks hatten ergattern können. Am Ausgang zum Marstallsaal wurden sie stilecht mit Aperitifs und Häppchen in Empfang genommen, zu welchen passend zum Motto fruchtige Mango-Lassi und Curryspießchen gehörten. Nach einem kleinen Fotoshooting flanierte man weiter in den Marstallsaal, der sich gänzlich

verwandelt als indischer Liebespalast präsentierte.

Dort angekommen, wurden die Teilnehmer aufmerksam umsorgt: Mit perfektem Timing trugen die Servicekräfte nacheinander die Gerichte auf und achteten darauf, dass Wasser und Wein nie ausgingen. So konnte man sich ganz auf das exotische Menü konzentrieren, das mit Okra-Ragout an Tomatencoulis als amuse-bouche ideal eingeleitet wurde.

Als Vorspeise folgte Saibling mit Limettenpesto auf gelben Linsen, danach Tandoori-Huhn auf Karotten-Korianderbett, zu dem aromatischer Basmatireis und Joghurt gereicht wurden. Den Abschluss bildete ein leckeres Grießdessert mit flambierter Banane, das mit knisternden Wunderkerzen dekoriert in den Saal Einzug hielt. Während sich die Gäste nach dem Essen zufrieden und entspannt zurücklehnten, wurden rote Rosen und die zuvor geschossenen Fotos als kleine Präsente verteilt.

Im Anschluss an das Dinner waren die Gäste zum Film „My Name is Khan“ im Marstallkino eingeladen. Nach diesem tragikomischen Ausklang eines rundum gelungenen Valentinsabends begaben sich die Verliebten schließlich mit einem seligen Lächeln im Gesicht auf den Heimweg. (cfm) ■



Abends verwöhnten die Köche der Hochschulgastronomie die Verliebten beim ausverkauften Valentinsdinner im Marstallsaal

Hochschulmedien

Mussaf HfJS

Das hebräische Wort „Mussaf“ bedeutet auf Deutsch so viel wie „das Zusätzliche“ und kann im modernen Hebräisch auch für die Extrabeilagen, die beispielsweise am Wochenende mit der Tageszeitung gesendet werden, gebraucht werden. Aus diesem Grund wählte die Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg 2005 „Mussaf“ als Titel für ihr eigenes Magazin, das seitdem zweimal jährlich, immer vor Beginn des neuen Semesters, als Beilage der Jüdischen Allgemeinen erscheint. Zusätzlich wird das Magazin auch an alle deutschsprachigen jüdischen Gemeinden und andere jüdische Institutionen wie Museen oder Kultureinrichtungen in ganze Europa geschickt.



Gegründet wurde das Magazin, um Fragen bezüglich der Hochschule zu klären und die Bandbreite der Disziplin Jüdische Studien vorzustellen und einen Blick auf das Judentum zu vermitteln. Weiterhin berichtet das Magazin über wissenschaftliche Erkenntnisse und laufende Forschungsvorhaben der Hochschule. Das durchweg positive Feedback führt seit 2005 auch zu einem stetigen Anstieg der Nachfrage. Auch als Studierender kann man an der redaktionellen Arbeit teilhaben, denn eine studentische Hilfskraft ist für Fotoberichterstattungen und dazugehörige Artikel verantwortlich und wird ständig in den redaktionellen Ablauf des Magazins eingebunden. Wer sich dafür interessiert, sollte also die Augen offen halten. (lmv) ■

Iss grün!

Am 17.02. war es endlich soweit. Das allseits beliebte und energetisch grundsanierte Café Botanik im Neuenheimer Feld wurde offiziell an das Studentenwerk übergeben.

Den erwartungsvollen, auf den bequemen und schicken grünen Designerstühlen verteilten Studis wurde der zukünftige Kurs des Café Botanik vermittelt. Und auf das ein oder andere Highlight wird sich die gezeigte Studentenschaft noch freuen dürfen: So soll bis Ostern eine ebenso schöne Außenanlage fertig gestellt werden. Aber auch das Programm betreffend, wird das neue Botanik so einiges zu bieten haben, denn neben Spieleabenden soll sich das Café an einigen Abenden in eine schicke Lounge mit Live-Musik verschiedenster Stilrichtungen verwandeln.

Im Vordergrund steht natürlich immer das leibliche Wohl der Studierenden. Mit einer neuen, abwechslungsreichen und geschmackvollen Karte lockte es bereits in den letzten zwei Monaten rekordverdächtig viele Studis an, die sich nach Herzenslust kulinarisch verwöhnen ließen. „Wert legen wir auch darauf, dass Vieles frisch zubereitet wird, auch wenn natürlich niemand auf seine Currywurst verzichten muss“, schloss Geschäftsführerin Ulrike Leiblein in diesem Sinne die Reden ab. Im Anschluss wurde die offizielle Eröffnung entspannt zusammen mit den versammelten Studierenden bei guter Live-Musik gefeiert. (ari) ■



Dr. Hans J. Reiter (Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst), Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg), Dieter Woitas (Universitätsbauamt), Achim Track (Abteilungsleiter Hochschulgastronomie) und Studentin Lena Steinberger

Das HIIK und das Konfliktbarometer

Seit 20 Jahren gibt es das Heidelberger Institut für Internationale Konfliktforschung e.V., kurz HIIK, am Institut für Politische Wissenschaften. Zur Feier des Jubiläums konnte Campus HD ein Interview über das Schaffen und Wirken des HIIK mit Stephan Giersdorf, einem der Mitarbeiter des Instituts, führen.

► **Herr Giersdorf, wie sieht die Arbeit des HIIK genau aus?**

Das HIIK beobachtet globale politische Konflikte, sowohl innerstaatliche als auch zwischenstaatliche. Es beobachtet verschiedene Regionen: Europa, Amerika, Asien und Ozeanien, Subsaharisches Afrika und den Vorderen und Mittleren Orient. In diesen werden die einzelnen Konflikte beobachtet, analysiert und dokumentiert. Hierbei werden Nachrichten und Datenbanken weltweit ausgewertet, um so die Maßnahmen der Konfliktakteure festzustellen. Einmal im Jahr treffen sich dann die Regionalgruppenleiter, um das Konfliktbarometer zu erstellen.

► **Wie setzt sich das HIIK zusammen?**

Wir sind 120 ehrenamtliche Mitarbeiter, bestehend aus Studierenden und einigen Doktoranden, die das alles neben ihrer täglichen Arbeit erledigen.

► **Wie ist das HIIK entstanden?**

Das HIIK entstand aus einem Forschungsprojekt von Professor Pfetsch, das von der DFG gefördert wurde. Als das Forschungsprojekt 1991 auslief, wurde es ehrenamtlich als Verein, der HIIK e.V., weitergeführt.

► **Welche Vorteile hat das HIIK?**

Wir bieten eine globale Übersicht über Konflikte und klären auch über „vergessene“ Konflikte auf, die in den Medien nicht präsent sind. Des Weiteren leisten wir politische Bildungsarbeit, halten Vorträge an Schulen und stellen unsere Konfliktkarten Schulbüchern zur Verfügung. Wir geben auch unsere Daten frei, mit denen später Forschungsprojekte durchgeführt werden. Auch viele Ministerien und private Firmen nutzen diese Daten. Man kann sie kostenlos herunterladen oder als Printversion erstehen.

► **Wie kann man euch unterstützen?**

Über Spenden, damit wir den Druck des Konfliktbarometers finanzieren können. Unsere Arbeit an sich ist ehrenamtlich, daher heißen wir neue Mitglieder herzlich willkommen. Die Arbeit am HIIK ist sehr vielfältig. So vermittelt sie Studierenden einen Einstieg ins wissenschaftliche Arbeiten, vor allem in Recherche und prägnantem Schreiben. Im Frühling gibt es immer eine Schulung, wo den Neulingen alle wichtigen Techniken beigebracht werden. Unter www.hiik.de findet man mehr Informationen.

► **Vielen Dank für das Gespräch. (jwa) ■**

Filmtipps der Redaktion

Tim und Struppi & Crazy, Stupid, Love.

Tim und Struppi? Ist das nicht dieser französische Comic für Kinder über den Jungen mit dem kleinen weißen Hund? Ja und nein, denn diese Beschreibung trifft den Kern der Abenteuergeschichte um den Jungreporter Tim und seinen treuen Begleiter auf vier Pfoten nicht ganz. Die Kenner des Comics wissen bereits: Dieser Film enthält eine einzigartige Mischung aus Abenteuer, Humor und Action, die nicht unbedingt nur etwas für Kinder ist. Worum geht's? Bei einer seiner Recherchen stößt Tim durch Zufall auf einem Trödelmarkt auf ein altes Modell des Schiffes „Einhorn“, das ihm schon sehr bald viel Ärger einhandelt. Denn an diesem vermeintlichen Stück Plunder bzw. seinem geheimnisvollen Inhalt sind noch mehr Leute interessiert, die vor nichts zurückschrecken, um ihr Ziel zu erreichen. Plötzlich befindet sich Tim mittendrin im Geschehen, auf der Jagd nach einem verschollenen Schatz in der Karibik! Auf seiner Reise begleiten ihn schräge Charaktere wie der dauerbetrunkene Kapitän Haddock und die beiden schusseligen Detektive Schultze und Schulze.

Das großartige Animationsspektakel bietet neben einer tollen Story und fantastischen Bildern auch noch eine erstklassige Besetzung mit bekannten Filmgrößen. Wer auf humorige Abenteuer steht, darf diesen Film am 26. März im KinoCafé auf keinen Fall verpassen!



Am 5. März gibt es dann die etwas andere Liebeskomödie zu sehen. In „Crazy, Stupid, Love.“ verfolgt der Zuschauer gleich mehrere Protagonisten und ihre Irrungen und Wirrungen in Beziehungsangelegenheiten. Dreh- und Angelpunkt der Handlung ist Cal, glücklich verheiratet (so denkt er zumindest) und Vater von zwei Kindern. Als seine Frau ihn verlässt, fällt er aus allen Wolken. In einer Bar trifft er auf den Frauenheld Jacob, der ihm helfen will, sich wieder in der Single-Welt zurecht zu finden.

Hannah, die einzige Frau, die jemals Jacobs Charme widerstanden hat, möchte gerne Mr. 08/15 heiraten, womit ihre beste Freundin Liz aber gar nicht einverstanden ist. Währenddessen hat Cals 13 Jahre alter Sohn Robbie ganz anderen Liebeskummer, denn er ist unsterblich in seine Babysitterin Jessica verliebt. Dieser Film wird so manchen „Romeo“-Veteranen verblüffen. Der Figurenwechsel hält die Erzählung lebendig und das ironische Spiel mit den üblichen Klischees sorgt für Überraschungen. Der Film gibt seinem geneigten Zuschauer, was er hier sehen will: gute Gags und große Gefühle! (stb) ■

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

die neue **BaierCard** –
jetzt auch **Farbkopien**
ab **3 Cent!**

BAIER DigitalDruck
Im Neuenheimer Feld 371 · 69120 Heidelberg
Telefon 06221 600090 · inf@baier.de · www.baier.de
Montag – Freitag 8.30 Uhr – 18.00 Uhr

UNISHOP HEIDELBERG

Unishop Studentenkarzer
Augustinerstraße 2
D 69117 Heidelberg
T. +49.6221.54 35 54

aktuell unishop heidelberg
www.unishop.uni-hd.de

Kurse zum
LATINUM + GRAECUM
während der Semesterferien und semesterbegleitend

- für Anfänger und Fortgeschrittene
- soziale Beiträge + Lernmittelfreiheit
- kleine Arbeitsgruppen
- erfahrene Dozenten

HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM
69120 Heidelberg, Schröderstr. 22a, Tel.: 45 68-0, Fax: 45 68-19
www.heidelberg-paedagogium.de

Die MitarbeiterInnen der Hochschulgastronomie des Studentenwerks Heidelberg präsentieren jeden Monat abwechselnd ihr Lieblingsrezept



Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Morgens um 7.00 Uhr trifft man in der Zentralmensa auf Ulrich Nuber. Während viele Studierende noch schlafen, werkelt er in der Küche. Denn dann werden die Mahlzeiten für hungrige Studis vorbereitet. Eine gute Vorbereitung sei sehr wichtig, schließlich werden in Ausgabe A und B zusammen bis zu 2500 Essen pro Tag ausgegeben, berichtet er. „Vor allem der Rinderbraten kommt gut an“, erzählt Ulrich Nuber, der glücklich ist, wenn es den jungen Leuten schmeckt.

Daheim freut sich der Mann aus dem „Front-Cooking-Bereich“ auf eine gute Brotzeit, richtig gekocht werde abends eher selten. Dennoch ist Kochen nicht nur sein Beruf, sondern auch sein Hobby. Vor allem das Grillen im Sommer hat es Ulrich Nuber angetan. Wenn die Temperaturen angenehm sind, holt er aber nicht nur den Grill raus, sondern auch das Fahrrad. Damit fährt der gelernte Metzgermeister gerne von der Arbeit nach Hause. Auch sonst geht es bei ihm sportlich zu; regelmäßiges Schwimmen und Laufen bieten für ihn eine gute Abwechslung zum Kochen in der Mensa.

Memphis-Rippchen

Zutaten: Fleisch: 2 Seiten Spare Ribs

Barbecue-Würzmischung: 5 EL grobes Salz, 5 EL frischgemahlener schwarzer Pfeffer, 4 EL Rohrzucker, 2 EL Paprikapulver, 2 EL Chilipulver, 2 EL gemahlener Kreuzkümmel, 2 EL gemahlener Koriander, 2 EL Cayennepfeffer, 1 EL gemahlener Ingwer
Sauce: 250 ml Tomatenketchup, 5 EL Apfelessig, 4 EL Rohrzucker, 4 EL Orangensaft, 2 EL Senf, ½ TL flüssiges Raucharoma (liquid smoke), grobes Salz und frischgemahlener Pfeffer



Zubereitung: Alle Zutaten für die Barbecue-Würzmischung in einer kleinen Schüssel gut vermischen. Backofen auf 100 C° vorheizen. Die Rippchen sorgfältig mit der Würzmischung überziehen, auf ein Backblech legen und für etwa drei Stunden in den Backofen schieben, bis das Fleisch weich ist und sich leicht von den Knochen löst. Dann herausnehmen. Inzwischen die Zutaten für die Sauce in einer kleinen Schüssel sorgfältig vermischen und beiseite stellen. Wenn die Rippchen fast gar sind, im Grill ein kleines, niedriges Feuer anzünden. Den Grillrost möglichst hoch stellen. Die gegarten Rippchen auf den Grill legen und so lange grillen, wie es die Geduld erlaubt, mindestens aber, bis sich eine leichte Kruste gebildet hat. Das kann, abhängig vom Feuer, zehn bis 20 Minuten dauern. Je länger die Rippchen gegrillt werden, desto besser. Die gegrillten Stücke in einzelne Rippchen zerteilen und servieren, die Sauce dazu reichen. Am besten schmeckt dieses Rezept mit frischem Baguette und einem frisch gezapften Bier. (nah) ■

Fit in den Frühling

Obst und frisch gepresste Säfte in den Mensen

Wer seinen Winterspeck loswerden will, ist den ganzen März über in den Mensen des Studentenwerks genau richtig aufgehoben! Denn hier lockt ein breites Sortiment an frischem verzehrfertigen Obst: Egal ob Wassermelone, Honigmelone, Ananas, Cantaloupe-Melone, Orangenscheiben oder eine Schale frischer Obstsalat „Four Seasons“ (100g für 1,20 Euro) – hier findet sicher jeder etwas für seinen Geschmack!

Wer's lieber saftig mag, kann sich an einer breiten Palette an Fruchtsäften mit Vitaminen stärken, um auch der letzten Wintergrippe den Kampf anzusagen. Neben leckerem naturtrüben Apfelsaft gibt es auch Ananassaft, Blutorangensaft, Orangensaft und Pink-Grapefruit-Saft (0,2l für 1,50 Euro).

Noch dazu wird in der Frühlingswoche vom 13. bis 15. März für kulinarischen Hochgenuss mit leichten Gerichten gesorgt. Bei diesem Angebot kann man nur fit und gesund in den Frühling starten, guten Appetit! (kra) ■

„Mensa for Kids“

Neue Ausweise für Mensa-Minis abholbereit!

Studium und Kindererziehung unter einen Hut zu bringen, stellt für viele Studierende eine Doppelbelastung dar, die einiges an Organisationstalent erfordert. Um Eltern zu unterstützen, die diesen Spagat zwischen Bibliothek und Kindergarten täglich meistern müssen, wurde die baden-württembergische Aktion „Mensa for Kids“ ins Leben gerufen. In Begleitung eines studentischen Elternteils können Kinder bis zu zehn Jahren kostenlos mit den Studis in den Mensen speisen, sodass die Sorge um eine gesunde und leckere Ernährung schon mal wegfällt.

Alle studierenden Neulinge, die an der Aktion teilnehmen möchten, können unter Vorlage einer Kopie der Geburtsurkunde ihres Kindes und des aktuellen Studierendenausweises erstmals ihre Ausweise in Zimmer 002 (Marstallhof 1) beantragen.

Studierende, die bereits teilgenommen haben, können die neuen Ausweise ab sofort, ebenfalls unter Vorlage des aktuellen Studi-Ausweises, abholen. (ana) ■

März 2012 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
DO 01	Suppe, Tortellini bolognese mit Reibekäse, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	4 Zucchini-Möhren-Puffer mit Joghurt-Dip 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Kartoffelpüree, Penne, Reis, Apfelrotkohl, Grießpudding mit Zimt & Zucker, Blattsalate 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 02	Suppe, ungarisches Kartoffelgulasch, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Milchreis mit Zimt & Zucker, dazu gemischtes Kompott, 2 Mini Ritter Sport oder Salat 2,05 3,10 5,15 	Lachsfilet mit Dill-Senfsauce 1,60 2,40 4,00	2 Mais-Lauch-Rösti mit Mangosauce 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Nudeln, Schokopudding, Reis, Kaisergemüse, Petersilienkartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25



März 2012 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 05	Mexikanischer Feuertopf mit Baguette, Dessert 2,05 3,10 5,15	Suppe, vegetarisch gefüllte Paprikaschote mit Tomatensauce auf Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Hähnchenfilet Piccata florentine, gefüllt mit Spinat und Käse, dazu Tomatensauce 1,70 2,55 4,25	2 Arme Ritter mit Vanillesauce und Pfirsichkompott 1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Kräuterreis, Brokkoli, Karamellcreme, Blattsalate, Karottensalat, Kartoffelrösti 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 06	Suppe, Heidelberger Feuerwurst mit Pommes frites, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, 1 Germknödel, Vanillesauce, Pflaumenkompott, 2 Mini Ritter Sport oder Salat 2,05 3,10 5,15	Käseknöpfe mit Schinkenwürfeln und Röstzwiebeln 1,60 2,40 4,00	Überbackene gefüllte Zucchini mit Tomatensauce 1,50 2,25 3,75	Suppe, Nudeln, Risotto, Berliner, Gemüseauswahl, Blattsalate, Karottensalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 07	Suppe, paniertes Alaska-Seelachsfilet mit Dillmayonnaise, Kartoffel- und Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Reispfanne mit Gemüse, Kräutersauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Geflügel-Cordon-bleu 1,60 2,40 4,00	Tortellini mit Tomatensauce 1,50 2,25 3,75	Suppe, Nudeln, Kartoffelpüree, Reis, Apfelrotkohl, Kirschvanillecreme, Blattsalate 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 08	Suppe, Rinderragout mit Tomatenwürfeln und Champignons auf Reis, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Kräuterquark, Salzkartoffeln, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Puten-Piccata milanese mit Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Irische Getreide-Schnitte mit Sauce Esterhazy 1,40 2,10 3,50	Suppe, Makkaroni, Paprikareis, grünes Bohnengemüse, Mandarinencreme, Pommes frites, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 09	Suppe, Spaghetti carbonara, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Rührei, Rahmspinat, Salzkartoffeln 2,05 3,10 5,15	Paniertes Schollenfilet, Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	2 Chiliberger mit Paprikasauce 1,50 2,25 3,75	Suppe, Ananaskompott, Nudeln, Karottenwürfel, Reis, Dillkartoffeln, Blattsalate 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Botanik: Frühstück, Tagesessen, Salate, Pizza, belegte Baguettes, Kuchen uvm.

März 2012 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 12	Suppe, 3 Wienerle, Senf, Karottensalat, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Frühlingsrolle mit Reis, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Schweinegeschnetzeltes Jägerart 1,60 2,40 4,00	2 Hirse-Käse-Taler mit Joghurt-Dip 1,20 1,80 3,00	Suppe, Karotten, Reis, Erdbeercreme, schwäbische Knöpfe, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 13	Suppe, Fleischkäse in Zigeunersauce mit Pommes frites, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Tortellini Formaggio mit Kräutersauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Hähnchen-Nuggets mit Barbecuesauce 1,60 2,40 4,00	2 gebackene Camemberts mit Preiselbeeren 2,00 3,00 5,00	Suppe, Nudeln, Erbsen-Reis, grünes Bohnengemüse, Schokopudding, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 14	Suppe, Bandnudeln mit Lachsstreifen, dazu Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Salatteller mit Käse und Oliven, Baguette 2,05 3,10 5,15	Rinderroulade Hausfrauenart 1,70 2,55 4,25	Gemüsestrudel mit Schnittlauchsauce 1,70 2,55 4,25	Suppe, Nudeln, Reis, Apfelrotkohl, Mandarinencreme, Blattsalate, Kartoffelknödel 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 15	Linsengemüse auf Spätzle mit Bockwurst und Baguette 2,05 3,10 5,15	Suppe, Ravioli mit Kräutersauce, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Schweinegulasch in Estragon-Senfesauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bratlinge mit Sauce hollandaise 1,60 2,40 4,00	Suppe, Fruchtjoghurt, Makkaroni, Kräuterreis, Kaisergemüse, Kartoffelkroketten, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 16	Suppe, Spaghetti bolognese mit Parmesan, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker dazu Kompott, 2 Mini Ritter Sport oder Salat 2,05 3,10 5,15	Gegrilltes Lachssteak in Weißweinsauce mit Champignons 1,80 2,70 4,50	2 Kartoffeltaschen mit Kräuterfrischkäse und Joghurt-Dip 1,40 2,10 3,50	Suppe, Nudeln, Reis, Gemüseauswahl, gemischtes Kompott, Petersilienkartoffeln, Blattsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Botanik: Frühstück, Tagesessen, Salate, Pizza, belegte Baguettes, Kuchen uvm.

März 2012 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 19	Suppe, serbische Reispfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Paprika-Gemüsepfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Pfannengyros mit Tsatsiki 2,00 3,00 5,00	Blumenkohl-Käse-Medailon mit Sauce Mornay 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Pfirsichwürfel, Curryreis, Mais, Blattsalate, Pommes frites, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 20	Suppe, 5 Fischstäbchen mit Dillmayonnaise und Salzkartoffeln, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Kurpfälzer Kartoffelsuppe mit Dampfnudel, Schokoriegel 2,05 3,10 5,15 	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas und rotem Paprika 1,60 2,40 4,00	Gnocchi napoli mit Parmesan 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Erbsen, Schokopudding, Reis, Rigatoni, Karottensalat, Kartoffelrösti, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 21	Suppe, Bratwurst mit Senf und Pommes frites, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Puten-Cevapcici mit Tsatsiki 1,80 2,70 4,50	2 gebackene Fetakäse mit Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Ananaskompott, Möhren, Spirelli, Kräuterreis, Blattsalate, Pommes frites 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 22	Suppe, Tortellini mit Gemüse-Sahnesauce, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, schwäbische Knöpfelpfanne mit Gemüsestreifen, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15 	Puten-Piccata milanese mit Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti mit Parmesan 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Kartoffelpüree, Spaghetti, Reis, Brokkoli, Mandarinenquark, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 23	Suppe, Schinkennudeln mit Ei und Tomatensauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, 4 Gemüseknoketten mit Joghurt-Dip, dazu Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Paniertes Schellfischfilet mit Cocktailsauce 1,70 2,55 4,25	Gemüse-Nuggets mit Tomatensauce 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Vanillepudding, Reis, Schwenkkartoffeln, Wok-Gemüse, Blattsalate, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Botanik: Frühstück, Tagesessen, Salate, Pizza, belegte Baguettes, Kuchen uvm.

März 2012 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 26	Suppe, Rinderragout mit Kräuter-Tomatensauce auf Reis, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Vegetarischer Eintopf mit Baguette, Dessert 2,05 3,10 5,15 	Hähnchenfilet Piccata florentine, gefüllt mit Spinat und Käse, dazu Tomatensauce 1,70 2,55 4,25	4 Mozzarella-Nuggets mit Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Karotten, Spirelli, Kräuterreis, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison, Obstsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 27	Suppe, Schweinebraten mit Spätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schaschlikspieß mit Zigeunersauce 1,70 2,55 4,25	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks mit Petersiliensauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Bananencreme, Blumenkohl, schwäbische Knöpfe, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 28	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig mit Tomatensauce, Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Pilzragout auf Butter-spätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	Allgäuer Käsespätzle 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, grünes Bohnengemüse, gemischtes Kompott, Blattsalate, Farmersalat, Kartoffelknoketten 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 29	Suppe, 3 Maultaschen mit Zwiebelschmelze, Kartoffelsalat, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Brokkoli in Rahm auf Bandnudeln, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	Kaiserschmarrn mit Vanillesauce und Kompott 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Nudeln, Kartoffelpüree, Reis, Apfelrotkohl, Pfirsich Melba, Blattsalate 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 30	Suppe, Tortellini carne di manzo mit Schinken-Sahnesauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Makkaroni-Pfanne arrabiata mit Parmesan, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Paniertes Kabeljaufilet mit Remouladensauce 1,70 2,55 4,25	Spinatspätzle mit Gemüsestreifen und Tomatensauce, Reibekäse 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Kaisergemüse, Kirschgoghurt, Petersilienkartoffeln, Blattsalate 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Botanik: Frühstück, Tagesessen, Salate, Pizza, belegte Baguettes, Kuchen uvm.

Öffnungszeiten März 2012

Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall	Mo - Sa	11.15 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz geschlossen bis 01.04.12	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
Zentralmensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße geschlossen bis 15.04.12	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé Fußball Fußball + Tatort	Mo - Fr Sa So	9.00 - 23.00 Uhr 14.30 - 20.30 Uhr 13.30 - 22.00 Uhr
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International – ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR (Bergheimer Str. 58)	Mo - Fr	9.00 - 18.30 Uhr
Botanik (INF 304)	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr
Keplers (Café Alte PH) vom 01.03.12 bis 15.04.12	Mo - Do Fr Mo - Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561) vom 01.03.12 bis 15.04.12	Mo - Do Fr Mo - Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Die Studentenwerks-App Hol sie dir jetzt kostenlos!



Besuche uns auf [facebook.com/Museum-Speyer](https://www.facebook.com/Museum-Speyer)

Meisterwerke aus dem Ägyptischen Museum Turin

Ägyptens

Schätze entdecken

Kostenlos nach Speyer mit dem Semesterticket

11.3. – 2.9.2012

m HISTORISCHES MUSEUM DER PFALZ SPEYER
Domplatz • 67346 Speyer | Di - So 10 - 18 Uhr | www.museum.speyer.de

HITS BY session music

nur 39,50

Korg Monotron Delay
handlicher, batteriebetriebener Analog-Synthesizer mit beachtlichem Space Delay

nur 39,95

Showtec LED Pinpoint
über 4 DMX-Kanäle, den eingebauten Prozessor oder das interne Mikrofon steuerbar

nur 149,-

Beyerdynamic DT-770 Pro – 80 Ohm
geschlossener, dynamischer Kopfhörer für professionelle Anwendungen

nur 58,-

Stand Art SKDB039SA Monitorstative
hochwertige Ständer für Studiomonitore und andere Lautsprecher bis 35 kg; Paarp reis

Session Music
Siemensstraße 40
69123 Heidelberg
www.session.de

Angebot nur solange der Vorrat reicht, Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten, Abbildungen ähnlich, Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Alle Preise in Euro.

Dringend Plasma-Spender gesucht!



Plasmazentrum Heidelberg
Plasma spenden lohnt sich

Für unser Spendezentrum suchen wir Blutplasmaspender. Wir bieten Ihnen: Modernste Ausstattung und einen kostenlosen Gesundheits-Check.
Anmeldung telefonisch unter **06221-8946696**. Mehr Informationen unter www.plasmazentrum-heidelberg.de. Es lohnt sich auch für Sie!

Plasmazentrum Heidelberg
Hans-Böckler-Straße 2a
69115 Heidelberg

Telefon 06221 - 8946696
Telefax 06221 - 8946697
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-20 Uhr

Campus Flohmarkt – Handeln ausdrücklich erlaubt!



Der Frühling ist bekanntlich die beste Zeit zum Staubwischen und Entrümpeln. Doch was tun mit den zu eng gewordenen Winterklamotten, den alten DVDs oder dem Dampfgerar aus Großmutter's Zeiten?

Die wohl beste Möglichkeit, sich von seinen „Altlasten“ zu befreien, bietet das Studentenwerk Heidelberg am Samstag, den 28. April. Dann findet wieder der große Frühling-flohmarkt im Marstallhof statt. Von 10.00 bis 15.00 Uhr können dort Studierende ihr Verkaufstalent unter Beweis stellen und sich mit dem Abverkauf ihrer alten Schätze ein paar Euro dazuverdienen. Zuvor sollte man sich jedoch unter pr@stw.uni-heidelberg.de als Händler anmelden. Wer einen Stellplatz in exponierter Lage oder einen Tisch benötigt, sollte morgens pünktlich im Marstallhof erscheinen, denn Stellplätze und Tische werden den Hobby-Trödlern nur so lange gestellt wie der Vorrat reicht. Und auch als Besucher des Frühling-flohmarktes sollte man nicht zu spät aufstehen, bekanntlich werden die besten Geschäfte am frühen Morgen gemacht, ganz nach dem Motto: „Der frühe Vogel fängt den Wurm“. (jol) ■

St. Patrick's Day



Alles in grün, irische Koblode und Kleeblätter – am 17. März ist wieder St. Patrick's Day! Der traditionelle irische Feiertag findet erneut seinen Weg ins Marstallcafé, das sich dem Anlass entsprechend ins Kostüm eines Irish Pubs wagt. Mit Guinness, Cider, Kilkenny, Irish Whiskey, „Salt & Vinegar“-Chips und weiteren Snacks könnt ihr euch ab 21.00 Uhr in die richtige Stimmung versetzen lassen. Natürlich ist das nicht alles. Der Tag wird mit einer Karaokeparty gebührend gefeiert und auch ein Pubquiz wird, über den Abend verteilt, euer Wissen auf die Probe stellen. Also rein in die grünen Klamotten und ab zum Marstallcafé! (lmv) ■

Purer Luxus: Der Mensa-Brunch am 25. März



Wenn der März sich dem Ende zuneigt und die Semesterferien plötzlich erschreckend kurz erscheinen, verabschiedet sich mancher schon seufzend von Urlaub und Faulenzerei. Doch stopp, noch ist es nicht so weit: Am 25. März gibt es noch einmal

die Gelegenheit, sich ausgiebig verwöhnen zu lassen. Von 10.00 bis 14.00 Uhr findet an diesem Datum der beliebte Sonntagsbrunch im zeughaus statt, der mit seiner enormen Buffet-Auswahl alles bietet, was das Schlemmer-Herz sich wünschen kann.

Unter den Leckereien findet ihr wie immer frische Brötchen und Croissants, dazu Wurst und Käse sowie Räucherlachs, Eier und vieles mehr. Von denjenigen, die bereits vorausschauend an ihrer Strandfigur arbeiten, muss keiner kürzer treten: Fürs Fitnessfrühstück sind beispielsweise Müsli und Obst im Angebot. Wer es lieber deftig mag, kann sich an den Hauptspeisen versuchen, die ebenfalls keine Wünsche offen lassen. Diesmal stehen unter anderem gekochtes Rindfleisch mit Meerrettichsauce und Salzkartoffeln auf dem Plan. Als krönender Abschluss winkt frischer Kaiserschmarrn aus der Pfanne. Wir wünschen einen guten Appetit! (cfm) ■

KRAUS

In Heidelberg, Hauptstr. 39-43, www.kraus-mode.de

LIVING ROOM PROJECT

Trendfashion Show 20 :30Uhr

dj dTonic

09.03.12

Cocktails & Drinks
Einlass 17 Uhr

DHL - HDL

Der morgendliche Gang zum Briefkasten ist für mich ein Ritual: Denn auch, wenn mich meistens nur Pizzalieferdienstflyer oder hässliche Angebotsblätter angrinsen, gibt es eigentlich nichts Schöneres, als ab und zu „echte“ Post zu bekommen. Eigentlich. Etwas verdutzt schaue ich an diesem Morgen auf den DHL-Schein, der stolz „Ihre Sendung ist da!“ verkündet. Leider finde ich keinen Anhaltspunkt, wie ich weiter verfahren soll. Ich ärgere mich kurz, aber es wäre ja gelacht, wenn ich das Problem nicht sofort lösen könnte.

Also schaue ich auf die Seite der DHL: Leider ist die FAQ-Liste wenig hilfreich. Halb so schlimm, denn es gibt ja noch ein Kontaktformular. Nachdem ich auf „Senden“ gedrückt habe, teilt man mir mit, dass mein Anliegen schnellstmöglich bearbeitet wird. Da mich diese Nachricht wenig zuversichtlich stimmt, beschließe ich, 42 Cent in die „Hotline für Ihre Probleme“ zu investieren. Am Telefon heißt mich eine Maschinenstimme willkommen und fordert mich dann auf, je nach Problem eine bestimmte Tastenkombination einzutippen. Dummerweise kann ich mein Problem in keine der genannten Kategorien einordnen. Auch kein Beinbruch, am besten ist ja immer der direkte Weg: Also entschließe ich mich, einen Brief an den Postboten zu schreiben.

Zunächst will ich rebellisch sein, ihm meine Meinung sagen und auf alle Missstände bei der Zustellung von Post im Studentenwohnheim hinweisen. Dann denke ich an den netten Mann, der gehtzt nach dem richtigen Briefkasten sucht, der mich immer grüßt und dessen Job bestimmt auch kein Zuckerschlecken ist. Am Schluss schreibe ich einen fast schon zu netten Brief in Schönschrift und befestige ihn gut sichtbar an meinem Briefkasten. Zuversichtlich gehe ich am nächsten Tag in die Uni: Auf so einen Brief wird der Postbote sicher reagieren.

Als ich am Mittag zurückkomme, liegt der Brief aufgerissen und gelesen in meinem Briefkasten – leider ohne Antwort. Ich gehe entrüstet in meine Wohnung und beschließe eine Revolution gegen den Postboten, nein, gleich gegen die ganze Post anzuzetteln, Unterschriften im Wohnheim zu sammeln und den Postboten zur Rede zu stellen. Meine Rachepläne sind in vollem Gange, als mein Nachbar an der Tür klingelt: Er hat mein Paket gestern angenommen. Als ich dann das Päckchen öffne, finde ich Kekse von meiner Mutter. Bei einer Tasse Tee und Gebäck denke ich mir: Hauptsache die Post kommt an, egal, wie ...

Deborah Kram

Die Campus HD-Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Brief oder E-Mail: Für welche Form würdest du dich entscheiden?

Briefe sind out, Facebook und E-Mails sind in – so scheint es jedenfalls. Ist Briefeschreiben im Zeitalter der elektronischen Kommunikation noch zeitgemäß? Campus HD hörte sich unter Studierenden in der Mensa um.



Sebastian Albrecht, Politische Ökonomik & Sinologie

Ich schreibe nur sehr selten Briefe oder Postkarten. Facebook und E-Mail sind einfach praktischer und man muss nicht ewig auf die Post warten. Briefe von meinen Eltern sind immer willkommen, besonders, wenn noch etwas Geld beiliegt. Mit zwölf Jahren hatte ich mal eine kurze Brieffreundschaft mit zwei 50-jährigen Japanern.

Carola Jütte, Soziale Arbeit

In meiner Schulzeit hatte ich mit engen Freunden ein Briefbuch, außerdem haben wir uns oft kleine Briefchen geschrieben. Die Sachen lese ich heute noch. Schon peinlich, aber irgendwie auch süß, was man damals so alles aufgeschrieben hat. Außerdem habe ich Boxen mit alten Briefen und Geburtstagskarten. Heute telefoniere ich lieber; inzwischen sind sogar meine Großeltern übers Telefon erreichbar.



Hector Hiss, Physik

Meinen letzten Brief habe ich vor rund zwei Jahren verfasst. Zum Schreiben bin ich ganz ehrlich zu faul, außerdem habe ich eine ziemlich unleserliche Schrift. Über Briefe und Postkarten freue ich mich jedoch immer, Briefe sind einfach viel persönlicher als E-Mails. Besonders schöne Briefe hebe ich auf, obwohl ich eigentlich kein großer Sammler bin.

Sigrun Gerdes, Politische Ökonomik

Früher hatte ich Briefe in Spanien und Frankreich. Es ist schon schade, dass man jetzt kaum noch Briefe schreibt. Aber E-Mails und SMS sind einfach mit weniger Aufwand verbunden. Vor allem an der Uni ist es schon praktisch, wenn man den Prof einfach so per Mail kontaktieren kann. Zwar schreibe ich im Alltag fast keine Briefe mehr, dafür gibt's aber fast aus jedem Urlaub Postkarten von mir.



Doc Movahedian, Theaterwissenschaft

Der einzige Brief, den ich jemals geschrieben habe, ging an Vodafone... Meine Freunde schreiben mir oft Briefe und Postkarten, über die ich mich dann auch besonders freue! Ich habe sogar eine Pinnwand dafür. Ich selbst schreibe eher selten Postkarten, meistens benutze ich lieber Skype, Facebook oder E-Mails. Das ist nicht nur schneller und günstiger, sondern auch umweltfreundlicher.

ICI-CLUB

St. Patrick's Day



Special: Guinness, Kilkenny, Cider uvm.

Pub-Quiz

**Eintritt
frei!**

Krazy Karaoke

SA, 17.03. 21 h

Marstallcafé



SONNTAGS- BRUNCH IM ZEUGHAUS



SPEZIALITÄTEN AUS DER MENSA DES JAHRES!

100€: 0,84 € STUDIERENDE; 0,98 € BEDIENTETE; 1,31 € GÄSTE

INKL. KAFFEE

**SONNTAG
25.03.2012**

10.00 - 14.00 UHR



STUDENTENWERK
HEIDELBERG
VERBUND DER HEIDELBERGER STUDENTEN
SERVICE FÜR STUDIERENDE

Veranstaltungen im März

Fr, 02.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Bundesliga Live

Sa, 03.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall

Bundesliga Live

So, 04.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé

Bundesliga Live

So, 04.03. | 20.15 | Marstallcafé

TATORT-Café: Stuttgart

Mo, 05.03. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Crazy, Stupid, Love. (1 Euro)

Di, 06.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Champions League Live

Mi, 07.03. | 18.00 - 20.00 | Lese café

Hello Knitty - Stricktreff

Mi, 07.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Champions League Live

Do, 08.03. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld

Europa League Live

Fr, 09.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Bundesliga Live

Sa, 10.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall

Bundesliga Live

So, 11.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé

Bundesliga Live

So, 11.03. | 20.15 | Marstallcafé

TATORT-Café: Münster

Mo, 12.03. | 21.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Sommer in Orange (1 Euro)

Mi, 14.03. | 18.00 - 20.00 | Lese café

Hello Knitty - Stricktreff

Do, 15.03. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld

Europa League Live

Fr, 16.03. | 20.30 | Marstall

Bundesliga Live

Sa, 17.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall

Bundesliga Live im Marstall

Sa, 17.03. | 21.00 | Marstallcafé

St. Patrick's Day Pub-Quiz & Krazy Karaoke

So, 18.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé

Bundesliga Live

So, 18.03. | 20.15 | Marstallcafé

Polizei ruf 110

Mo, 19.03. | 20.00 | Marstallcafé

Kino-Café: Eat Pray Love (1 Euro)

Di, 20.03. | 20.00 | Marstall und im Feld

DFB-Pokal Live:

SpVgg Greuther Fürth - Borussia Dortmund

Mi, 21.03. | 18.00 - 20.00 | Lese café

Hello Knitty - Stricktreff

Mi, 21.03. | 20.00 | Marstall und im Feld

DFB-Pokal Live:

Borussia Mönchengladbach - FC Bayern München

Fr, 23.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Bundesliga Live

Sa, 24.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall

Bundesliga Live

So, 25.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé

Bundesliga Live

So, 25.03. | 10.00 - 14.00 | zeughaus-Mensa

Brunch

So, 25.03. | 20.15 | Marstallcafé

TATORT-Café: Wien

Mo, 26.03. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Die Abenteuer von Tim und Struppi (1 Euro)

Di, 27.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Champions League Live

Mi, 28.03. | 18.00 - 20.00 | Lese café

Hello Knitty - Stricktreff

Mi, 28.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Champions League Live

Do, 29.03. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld

Europa League Live

Fr, 30.03. | 20.30 | Marstall und im Feld

Bundesliga Live

Sa, 31.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall

Bundesliga Live

01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31